

TU Graz StreeTech – the next generation

Roboter, Hacker, Rennautos, Segeljollen und ein Kanu aus Beton: Die TU Graz bringt am Samstag, dem 16. Juni, Wissen, Technik und Leidenschaft in die Stadt. Bei *TU Graz StreeTech – the next generation* werden die Studien der TU Graz präsentiert und die Studierendenteams zeigen in der Innenstadt ihre außergewöhnlichen Projekte.

Lisa Friessnig

National und international erfolgreiche Studierendenteams stellen am Samstag, dem 16. Juni, am Hauptplatz und Brunnen am Eisernen Tor ihre spannenden Projekte vor und laden zum Staunen ein. Bei Showacts, Infopoints und Stationen zum Mitmachen werden Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen animiert, in naturwissenschaftlich-technische Themen einzutauchen und sich über das vielfältige Studienangebot der TU Graz zu informieren.

Für wen ist dieses Event gedacht? Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich inspirieren lassen und Neues kennenlernen wollen. Man muss kein Technik-Freak, Geek oder Nerd sein, um bei TU Graz StreeTech Spaß zu haben. Es geht nicht nur um Hardcore-Technik, sondern vor allem um inspirierende und faszinierende Projekte von Studierenden.

Interessierte Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, direkt mit den Teams in Austausch zu treten, um mehr über die Projekte zu erfahren. Für weitere Infos rund ums Studium sind auch die Studienberatung der TU Graz und die HTU vor Ort, die bei Fragen gerne weiterhelfen.

Eingebettet in die Themenschwerpunkte Auto, Boot, Roboter und IT präsentieren die zum Teil weltweit erfolgreichen Studierendenteams ihre Leistungen.

Auto-Teams

TU Graz Racing Team

Platz nehmen im selbstgebauten Rennbolide TANKIA oder selbst Hand anlegen bei einer Reifenwechsel-Challenge. Die Konstrukteurinnen und Konstrukteure informieren über die Autos und geben Einblicke in die faszinierende Welt des Motorsports.

TERA TU Graz

Das Team ist mit mehreren selbst entwickelten, energieeffizienten Elektrofahrzeugen vor Ort. Darüber hinaus kann man sich über neue Technologien in der Elektromobilität informieren und austauschen.



Das TU Graz-Event StreeTech 2018 am 16. Juni in der Grazer Innenstadt.

Boot-Teams

Betonkanu TU Graz

Das Team zeigt, wie Betonkanus konstruiert, gefertigt und bei Regatten eingesetzt werden. Besucherinnen und Besucher können selbst ein kleines Modell eines Kanus betonieren oder sich am Brunnen am Eisernen Tor im Paddeln versuchen.

High Performance Sailing – HPS TU Graz

Infos über innovative Technologien im Segelsport bekommt man beim High Performance Sailing Team. Interessierte können in einem kleinen Windkanal versuchen, den optimalen Segeltrimm einzustellen, oder sich im Brunnen am Eisernen Tor mit ferngesteuerten Modelbooten im Segeln üben.

Roboter-Teams

TU Graz RoboCup Team TEDUSAR

Das Team stellt den Marsrover „Husky“ vor, der bereits bei einer simulierten Marsmission im Oman zum Einsatz kam. Darüber hinaus kann man den Marsrover live bei einem Einsatz am Grazer Hauptplatz beobachten, wo er autonom das Gelände kartographiert und eine 3D-Karte erstellt.

iGEM Team NAWI Graz

Bakterien, die einen Roboter steuern? Es han-

delt sich nicht um Science-Fiction, sondern um synthetische Biologie, den Forschungsbereich des iGEM Teams NAWI Graz. Die Nachwuchsforscherinnen und -forscher haben eine Kommunikationsschnittstelle zwischen Roboter und Bakterien entwickelt. Der Roboter zeigt sein Können, indem er sich in einem Labyrinth selbstständig orientiert.

IT-Teams

Graz BCI Racing Team – Mirage 91

Das Team erklärt alles rund um die Brain-Computer-Interface-Technologie (Gehirn-Computer-Schnittstelle) und ihre Einsatzmöglichkeiten. Darüber hinaus können Interessierte mit einem Brain-Computer-Interface vor Ort selbst einen Avatar steuern.

LosFuzzys

Die LosFuzzys beschäftigen sich mit Themen rund um IT Security. Als sogenannte White Hat Hacker demonstrieren sie, welche Risiken im Web existieren und wie man sich davor schützen kann. ■

Auf der Website ► www.tugraz.at/go/streetech, Social Media und dem Blog „Talking about“ werden die Studierendenteams vorgestellt und laufend aktuelle Informationen zur Veranstaltung veröffentlicht.